

Tuttlinger Sportfreunde e. V. 1965

TST **AKTUELL**

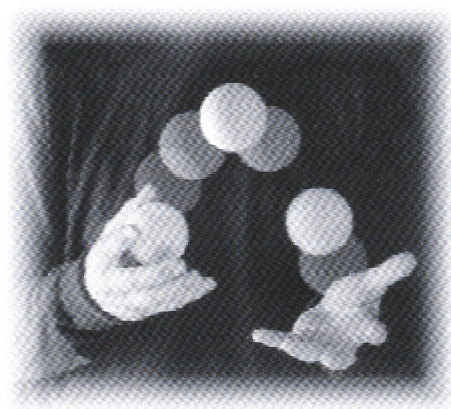
Februar 2003



Der Badmintonnachwuchs: Spielspaß vor dem Leistungsstreben

Wer sich bewegt, bleibt in Balance.

© BUCHHAUSEN



Bewegung macht nicht nur Spaß. Wer sich bewegt, beugt vor, bleibt gesund und leistungsfähig. Egal in welchem Alter. Hauptsache regelmäßig und am besten im Verein. Die AOK Baden-Württemberg macht mit eigenen Gesundheitsangeboten „Appetit“ auf Gesundheitssport im Verein. Dazu gehört auch die Vereinsberatung durch unsere anerkannten Sportfachkräfte. Nutzen Sie dieses Fachwissen für Ihre eigenen Gesundheitsziele.

**AOK - Die Gesundheitskasse
für den Landkreis Tuttlingen
Karlstraße 2
78532 Tuttlingen
Telefon 07461/704499**

www.aok.de

AOK
Die Gesundheitskasse.





fair  play

**BRECHEN SIE REKORDE, NICHT REGELN:
FAIR PLAY - FÜR ALLE EIN GEWINN.**



Kreissparkasse Tuttlingen

Es gibt eine Regel, die gilt für jeden: Fair Play. Und das unterstützen wir. Faire Sportler und Mannschaften werden mit dem Fair Play-Pokal der Kreissparkasse ausgezeichnet. Und für ihre Vereine gibt's insgesamt 2.500 EUR für die Sportförderung. Jeder Sportfreund, jeder Verein kann Sportlerinnen, Sportler und Mannschaften, die durch besonders faires Verhalten aufgefallen sind, für einen Fair Play-Pokal vorschlagen. Empfehlungen nimmt jede Sparkassenstelle entgegen.

Inhalt	
Einsichten - Ansichten	2
Jahreshauptversammlung	3
Herrenfußball	5
Badminton	7, 8
Aerobic, Funktionsgymnastik, Kinderturnen, Jazztanz, Tae-Box	9
TSF-Gala 2002	10, 11, 21
Lauftreff und Walking	12, 13
Lauftreff und Walking	15
Mädchenfußball	17
Tae-Box	19
Yoga	22, 23
Runde Geburtstage	25
Neue Mitglieder	25
Inlineskating	27
Vorstandschaft	29
Erw. Vorstand + Ausschuß	29
Trainingszeiten	30, 31
Mitgliedsbeiträge	31
Beitrittserklärung, Änderungsmitteilung	32

Impressum



Vereinsmitteilungen der TSF
 Auflage: 1000 Stück

Redaktionelle Mitarbeit:
 J. Dobos, E. Doms, V. Dräger,
 K. Hablitzel, G. Hellmann, S. Huber,
 O. Hummel, J. Laudien, O. Martin,
 H. Pfindel, Th. Storz, V. Tapal

Redaktionsschluß für die nächste
 TSF Aktuell-Ausgabe: 19.05.2003

Postanschrift: 
 Königstraße 55, 78532 Tuttlingen

Geschäftsstelle: Mirjam Schmidt
 Donnerstag 14-18 Uhr
 Telefon 07461-910 1981 
 Fax 07461-910 1982
 E-Mail: M.Schmidt@tsftut.de

Bankverbindung der
 KSK Tut (64350070) KNr: 53806
 VoBa Tut (64390130) KNr: 228001

Home Page: www.tsftut.de
 E-Mail: info@tsftut.de 

Verantwortlich für die Verteilung:
 Susanne Huber, Tel. 07461-75282
 Druck: Braun Druck GmbH

Einsichten - Ansichten

Olaf M. Hummel
1. Vorsitzender
O.Hummel@tsftut.de



Es war einmal ... das Gerücht, dass

- der Bundeskanzler nicht so oft zu Hause schläft, wie er soll oder muss,

- man als Vorstand eines Sportvereins so viel zu tun hat, dass man keinen Sport mehr treiben kann,

- die Gruppe "Abba" wieder zusammen geht und den ersten Auftritt beim Sportfreundeball 2003 hat,

- die Stadt Tuttlingen uns ein Vereinsheim baut, weil sich kein privater Investor findet,

- Hartmut Otto nicht mehr mit dem Fahrrad zur Arbeit fährt,

- Thomas Höll demnächst heiraten wird,

- Olaf Hummel seine Haare nur deshalb nicht färbt, weil ihm sein Friseur ausser der Tönung auch noch Finderlohn berechnen will,

- wir jetzt eine Luftsteuer bekommen, weil eine Luftsteuer gerecht ist; denn ein Sportler muss dann mehr zahlen als ein Stubenhocker und damit wird der Starke endlich mehr belastet als der Schwache,

- wir in Tuttlingen ein Hotel brauchen, weil die auswärtigen Gäste nicht mehr unter der Scala Brücke schlafen können, da dort jetzt ein Kino gebaut wird,

- keine Ausschuss- und Vorstandssitzungen mehr stattfinden, weil das "Pomodoro" Betriebsferien hat,

- unsere Jahreshauptversammlung in der Stadthalle Tuttlingen nicht stattfinden kann, weil der Andrang unserer 800 Mitglieder so groß ist, dass sie keinen Sitzplatz mehr finden.

Wer sonst noch ein Gerücht weiß, melde sich bis zum nächsten Mal bei Eurem

Olaf M. Hummel, 1. Vorsitzender

Einladung
zur
Jahreshauptversammlung
Tuttlinger Sportfreunde e.V. 1965

am **9. 5. 2003, 19.30 Uhr** im **Hotel Schlack, Nebenzimmer, Tuttlingen**

Tagesordnung:

- 1.** Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden und Feststellung von Tagesordnung und Beschlußfähigkeit
- 2.** Ehrungen
- 3.** Berichte
 - des 1. Vorsitzenden
 - des Geschäftsführers
 - des Kassierers
 - der Kassenprüfer
 - der Abteilungsleiter
- 4.** Aussprache und Entlastung des Vorstandes
- 5.** Neuwahlen
 - des 1. Vorsitzenden
 - des 2. Vorsitzenden
 - des Kassiers
 - des Mitgliederreferenten
 - des Schriftführers
 - des Hauptausschusses
 - der Kassenprüfer
- 7.** Vorsorglich Satzungsänderung:
Aufnahme von Förderung und Durchführung von kulturellen Veranstaltungen zusätzlich zum bisherigen Vereinszweck
- 8.** Verschiedenes
- 9.** Schlußwort des 1. Vorsitzenden und Ausblick auf 2003/04

Ich freue mich auf ein zahlreiches Erscheinen.

Olaf M. Hummel

*Ausführung sämtlicher
Maler- und
Tapezierarbeiten*

Klaus
riebe
MALERGESCHÄFT

Fürstensteinweg 1
78532 Tuttlingen
Telefon (0 74 61) 7 53 82



Jovan Dobos
Abteilungsleiter



Lieber Sportfreundeheft - Leser

Was läuft im Moment?

Von Anfang Oktober bis Ende April findet das Training in der Gymnasiums-sport-halle statt: donnerstags, ab 20.15 Uhr. Durch freundschaftliche Beziehungen zum AH TV-Jahn Tuttlingen trainieren wir diese Wintersaison zusammen und so erreichen wir eine Trainingsbesucherzahl von ca. 15 Spielern. Wir haben eine gute Trainings-

atmosphäre. (Die Sommersaison beginnt Anfang Mai, immer donnerstags im Umläufle. Beginn: 20 Uhr).

Was passierte im vergangenem Jahr? Die letzte Weihnachtsfeier fand im Gasthaus „Windeck Witthoh“ statt. Nach der Stärkung mit Glühwein und Weihnachtsgebäck marschierten wir vom Tierheim in ca. 1,5 Stunden zum Gasthaus. Nach dem Essen bekamen die Partnerinnen der Herrenfußballer ein Weihnachtsgeschenk. Musikalisch wurde der Abend durch Livemusik und gesungene Weihnachtslieder untermalt.

Für den diesjährigen – Abteilungsausflug haben wir die Besichtigung der Schalke-Arena mit anschließendem Bundesligaspiel im Visier.

Jovan Dobos

Autolackiererei



Lackier-
fach-
betrieb

für Auto & Industrie
- Pulverbeschichtungen -

ANGELO

Oberflächentechnik GmbH

Stockacher Straße 166
78532 Tuttlingen

Tel.: (07461)

7 96 52

Fax (07461) 67 39

Angelo.GmbH@t-online.de



Andrea Hellmann

Tuttlinger
Kleiderpflege

TUTTLINGEN, Königstr. 14
Tel. 21 70 (beim Runden Eck)

Wir reinigen

schnell
schonend
sauber
gepflegt

Annahme: Teppichreinigung, Lederreinigung



Haustechnik - heute !

Auch für Sie die passende Lösung !

Elektroarbeiten aller Art aus einer Hand !

Neu e Klimageräte - bringen angenehme Atmosphäre!

Solar Therm Anlagen - die Sonne wärmt Ihr Wasser!

Endlich überall erreichbar - ISDN !

Leistungen für Sie - Sprechen Sie uns an !

HAENSEL-ELEKTRIK

Fürstensteinweg 15
78532 Tuttlingen

Tel. 07461 / 6478
Fax 07461 / 73891

Badminton



*Georg Hellmann
Abteilungsleiter*



Abteilungsbericht von Arved Pietsch: Trainer Badminton-Jugend

Noch steht beim Badmintonnachwuchs ganz offensichtlich der Spielspass vor dem Leistungsstreben – was eigentlich ganz normal für dieses Alter ist. Dennoch ließ sich der Trainingserfolg im Vorjahr bei den Ranglisten-Turnieren ablesen.

Die Schüler und Jugendlichen nahmen 2002 erfolgreich an drei Regional-Ranglisten-Turnieren teil: in Donaueschingen, Spaichingen und Konstanz. Die beste Platzierung errang in der Altersgruppe U 19 Sebastian Lenhard (16) mit Platz zwei in Konstanz. Kaum hat das neue Jahr begonnen, geht es auch schon in die nächste Runde. Für das 1. Südbadische Ranglistenturnier am 26. Januar 2003 in Spaichingen qualifizierten sich Cathrin Schilling (14) und Sebastian Lenhard. Der dritte im Bunde der rangbesten Nachwuchsspieler, Christian Blonczewski (12), kann leider aus persönlichen Grün-

den nicht spielen. Der nächste Termin steht auch schon fest: das 2. Südbadische Ranglistenturnier Jugend/Schüler am 15./16. Februar in Zizenhausen.

Seit letztem April unterstützt mich beim Training in der Turnhalle der Holderstöckle-Grundschule Heinz Speck, seit 1994 Badmintonspieler in der 3. Mannschaft. Gottlob, kann man da nur sagen. Denn zum Jugendtraining am Dienstag kommen jedes Mal zwischen zwanzig und fünfundzwanzig Mädchen und Jungen: zu viele, um sich jedem genügend widmen und gleichzeitig alle bei Spiellaune halten zu können. Bis Anfang des Jahres 2000 war es mit dem Trainieren weitaus stressiger, weil auch Kids mit fünf, sechs Jahren begeistert den Schläger schwingen und besondere Aufmerksamkeit verlangten. Das Mindestalter für Jugendspieler wurde daher auf zehn Jahre erhöht. Bewährt hat sich auch die mittlerweile praktizierte zeitliche Aufteilung. Anfänger trainieren dienstags von 17:15 Uhr bis 18 Uhr, danach haben die Fortgeschrittenen die Turnhalle eine Stunde lang für sich.

Als sicher wiederum gelungen kann man die Weihnachtsfeier am 17. Dezember bezeichnen. 25 Kinder waren erschienen. Wir machten Spiele, plauderten und – ganz wichtig – es gab auch was zur Stärkung:

belegte Brötchen, Weihnachtsgebäck, Mohrenköpfe und Getränke. Erstaunlich, was da in kürzester Zeit verputzt wurde. Abteilungsleiter Georg Hellmann kam mit Evelyn Hänsel auf einen Sprung vorbei, um kleine

Geschenke wie Trinkflaschen und Socken zu überreichen.

P.S. Ältere und schon fortgeschrittenere Jugendspieler treffen sich zum Badminton-Training am

Montag von 19 bis 21 Uhr in der Müh-lau-Sporthalle. Die Leitung hat Claudius Hilzinger.



*Wanderung
der
Aerobic-
abteilung
zum
Schluchsee*





*Susanne Huber
Abteilungsleiterin*



Bericht der Aerobic-Abteilung für TSF-Aktuell

Wir blicken nochmals zurück auf das vergangene Jahr 2002:

Im Sept. 2002 unternahm die Aerobic-Abteilung bei strahlendem Herbstwetter eine Bahnfahrt mit anschließender Wanderung rund um den Schluchsee. Nach gut 3 Stunden Fußmarsch und einigen Blasen an den Füßen (Gehpausen wurden natürlich auch eingehalten) erreichten wir schließlich den Ort Schluchsee, wo wir nach ausgiebigem Mittagessen noch eine Schifffahrt auf dem Schluchsee unternahmen. Alles in allem war es wieder ein gelungener Ausflug.

Ende Dezember 2002 feierten wir unseren eigenen Jahresabschluß bei Kurt im Sängerheim. Kleine Spiele, Geschichten zum Lachen und zum Nachdenken sowie eine Wichteltombola sorgten für gute Laune. Mit viel Humor ließen wir dann die Feier ausklingen.

Einen besonderen Dank gilt Elvira und Helmut, die eigens nach Mühlheim-Stetten während der Weihnachtsfeier fuhren, um uns „Weihnachtsguatsle“ zu besorgen (Elvira's „Brötle“ sind nämlich weltweit berühmt!!)

Im Jahr 2002 hielten sich durchschnittlich je 30 Sportlerinnen und Sportler an ca. 35 Übungsstunden durch Aerobic fit. Wir freuen uns immer wieder über die hohe Teilnehmerzahl, vor allen Dingen über die Begeisterung und die wachsende Bereitschaft auch außerhalb der Sportstunde tätig zu sein.

Nun in eigener Sache: Wie schon bekannt, wollte ich mein Amt als Abteilungsleiterin in andere Hände legen, denn nach gut 7 Jahren wäre es an der Zeit mich zu verabschieden, aber wie das so ist, nach reiflicher Überlegung meinerseits (was täte ich ohne den Verein?!?) und Gesprächen in meiner Familie habe ich beschlossen, mich nochmals für das Amt der Abteilungsleiterin zur Verfügung zu stellen.

In diesem Sinne
Eure Susanne Huber



Eine Ballnacht der Superlative

TUTTTLINGEN - Zirkensische Glanzstücke, bestes Variete zwischen magischen Illusionen und atemberaubende Artistik: Zweifelsohne war die TSF-Gala 2002 der Tuttlinger Sportfreunde das gesellschaftliche Top-Ereignis des Jahres....

Gränzbote 2.12.2002, Heidi Pietsch

TSF entführt in magische Welt

Ball der Superlative in Stadthalle / Show auf höchstem Niveau

Tuttlingen. Variete bedeutet Vielfalt und Vielfalt wurde beim Jahresabschlussball der Tuttlinger Sportfreunde (TSF), in musikalischer und künstlerischer Weise mit Bravour geboten. Erneut ist es den Tuttlinger Sportfreunden gelungen einen Ball der Superlative zu bieten, der die Ballbesucher in eine magische Welt zum Lachen, Staunen und Träumen entführte...

*Schwarzwälder Bote 2.12.2002,
Claudia Steckeler*

Bilder von der TSF-Gala 2002
sind auf unserer Homepage
www.tsftut.de/ball_2002.htm
verfügbar (Bem. der Redaktion)







*Gabi Gützkow
Abteilungsleiterin*



Lauftreff macht Winterwanderung gleich zu Beginn des neuen Jahres!

Kamen in früheren Jahren die Lauftreffler zur sogenannten Nikolaus- oder Weihnachtsfeier im Jugendcamp der katholischen Kirche Möhringens zusammen, so wird nun seit vier Jahren auf Anregung unserer Walli ein Fußmarsch voran getätigt. Wie es sich auch für richtige Freizeitdauerläufer gehört!

So machte sich am Abend des 10. Januars der harte Kern der Treffler und -innen per pedes auf den Weg Richtung Wurmlingen. Bei flottem Schritt war die herrschende bittere Kälte nicht zu spüren. Das Gasthaus „Zum Löwen“ war das Ziel, wo wir dann in fröhlicher Runde unsere Gedanken und Vorstellungen zur diesjährigen Gestaltung des Lauftreffgeschehens austauschten. Fünf Nachzügler gesellten sich nach und nach zu uns, etwas unangepasst mit dem Auto. Jedoch waren diese dann hochwillkommen, da nach dem munteren Trinken und Kosten und Erzählen am Ende keiner mehr Lust verspürte zu

Fuß nach Tuttlingen zurückzugehen. So wurde gegen 23:00 Uhr zur Heimkehr geblasen und das erste Treffen des Lauftreffs im Jahr 2003 wurde mit guten Gefühlen beendet.
Os/20.1.03

TSF - Lauftreff Ausflug 2002.... einmal irgendwie anders, aber doch interessant, Spaßig und zu aller Zufriedenheit verlaufen!

Der Beginn war alles andere als Freude versprechend - es goß in Strömen - als sich die 21 TSF ler am 4. Oktober beim Holderstöckle einfanden. Schnell waren sie auf die privaten Autos verteilt und los ging's über Liptingen nach Eigeltingen in die dortige Freizeitanlage und Restaurant „Lochmühle“.

Nach dem Empfang wurde uns „Winni“, ein junger Mann, zugeteilt, der gleich mit unserer Gruppe in ein großes, scheunenartiges Gebäude ging. Und hier begann die so genannte „Bauernhof - Olympiade“. Hier standen zwei nachgebildete Plastikkuhe, nein, nicht lila angemalt, aber in Originalgröße, namens Zensi und Frida.

Jeweils 1 Paar mußte nun an den Kühen zeigen, wer die meiste „Milch“ in der vorgegebenen Zeit aus den Zitzen herausmolk! Sieger wurden - die Herkunft aus Tuttlingens Nachbargemeinden war unverkennbar - natürlich Maria Keller und Charlie

Lauftreff und Walking

Leibinger! 330 ml war das Ergebnis. Das zweite Paar Gabi Gützkow und nochmals Charlie erreichten 280 ml. Obwohl Irmgard schwarz sah und laut reklamierte: „Es kommt nichts!“ kamen sie und Edelbert Weber unter allgemeinem Gelächter noch auf 260 ml.

Die nächste olympische Übung war das „Nageln“. In ein auf einem Holzbock befestigtes Rundholz galt es, zwei 12 cm lange Nägel von den Männern und ein Nagel von den Damen mit möglichst wenigen Hammerschlägen einzutreiben. Man sah und staunte, bester Hämmerer war Hugo Straub, nur 6 Schläge und die Nägel saßen platt im Holz. Wo Hugo doch sonst nur den Füllhalter oder den Bleistift in der Bank schwingt!

Eine unserer Frauen brauchte 19 Schläge und Charlie und Os, als bekannte Heimhandwerker jeweils 14 Schläge, was schadenfrohes Grinsen hervorrief.

Nun, Charlie konnte sich gleich anschließend bei der Disziplin „Bullenreiten“ auszeichnen. In einem anderen Gebäude war, umgeben von einem mit Luft aufgeblasenen Plastikring, ein kräftiger, dicker „Toro“ installiert. Paarweise mußte man auf diesem reiten, wobei unser „Winni“ gleichzeitig mittels elektrischem Antrieb den Bullen in kreisende, schnelle Bewegungen versetzte.

Und dann plötzlich, ohne Ankündigung, den Bullen stoppte, schräg nach vorne und dazu noch ruckartig,

kippen ließ. Da sich die Frau von Horst nicht traute, ging Charlie mit auf den Bullen. Natürlich stellte Winni die stärkste Stufe ein, aber, Horst und Charlie bestanden das „Rodeo“ mit Bravour!

Ohne Unfall ging das Paarreiten auf „Fridolin“, dem finster blickenden Bullen zu Ende. Und nun folgte das Einzelreiten. Unter großem Hallo versuchten es

die Männer, wobei, wie danach bei den Frauen nur jeweils zwei Reiter/innen oben blieben, alle anderen fielen mehr oder weniger spektakulär in den weichen Sicherheitsring. Was naturgemäß großes Gelächter hervorrief.

Nun folgte die Siegerehrung: Den Melkpokal errangen Charlie Leibinger und Maria Keller, der Titel für den erotischen Ritt wurde an Rolf Brohammer und Uschi verliehen. Beifall erhielten Maria und Marlene für ihren Einzelritt ohne Sturz!

Schlag viertel nach 8 Uhr ging dann die Sause los: Zwei Diskjockeys legten scharfe Platten auf und viele tanzten wie verrückt, im Kreis herum und in Paaren.

Dank sei Gabi für die hervorragende Organisation, besser konnte man es nicht machen!

Oskar Martintin





Alle Werte mit Sonderausstattung

Der neue Toyota Previa:
**Freiräume schaffen –
 Größe beweisen.**



Erleben Sie ein völlig neues Raumkonzept – ungemein flexibel und überaus großzügig.
 Auch das zukunftsweisende Design zeugt von seiner großen Klasse:

- 2,4 l 16V VVT-i Motor mit 115 kW (156 PS)
- Klimaanlage
- Zentralverriegelung mit Fernbedienung
- Elektrische Fensterheber vorne und in den Schiebetüren
- Fahrer- und Beifahrerairbag, ABS mit EBD
- 3 Jahre Herstellergarantie oder bis max. 100.000 km
- Flexibles Kofferraumvolumen, das wahre Größe beweist

Erleben Sie den neuen Toyota Previa – am besten bei einer Probefahrt.
 Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Autohaus Ladurner

TOYOTA - Vertragshändler
 Faulenbachstr. 2, **78532 Tuttlingen**
 Tel. (07461) 1 20 11 Fax (07461) 1 23 03



Unsere Elite-Läuferinnen und - Läufer am Start, regional, national und international.

Tessin-Marathon 10.11.2002

Dieter Keilbach, 3:01 Std. 4. Platz M 45

Inge Höcke, Halbmarathon 2:05 Std.

Dresdner Stadtmarathon 20.10.2002

Günther Spiegel, 3:57 Std

Schwarzwald-Marathon 13.10.2002

Hubert Grunenberg, 3:54 Std.

Maria Keller, 4:45 Std.

-Halbmarathon-

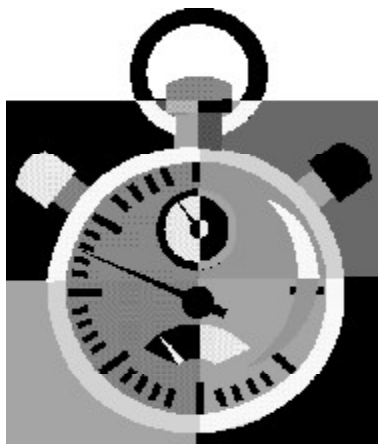
Dieter Keilbach, 1:27 Std.

Inge Höcke, 2:05 Std.

Reichenauer Halbmarathon 1.9.2002

Hubert Grunenberg, 1:40 Std. 4. Pl. M 55

Charlie Leibinger, 1:38 Std. 3. Pl. M 60



Silberdistel-Albcup 2002 6 Läufe

Hier nahm Arthur Wenkert an 6 von 7 Läufen teil, und das mit Erfolg:

bei den Männern AK 50 errang er mit 206 Punkten den 2. Platz !

Obwohl in seinem „Werkstättle“ stark engagiert, fand er noch die Zeit mit guten Ergebnissen an dieser tollen Laufserie teilzunehmen. Ein echtes Vorbild.

„**Uns Hubbe**“ (Grunenberg) lief am Samstag, den 30.11.2002 seinen 120. (einhundertzwanzig!) Gesamtmarathon in Bad Arolsen /Hessen.

Hier kann man nur sagen: ...er läuft...und läuft...und läuft. (sogar Dieter Baumann kam aus dem Staunen nicht mehr heraus, als dieser anlässlich einer Begegnung mit Hubbe von dessen Taten erfuhr)

Und die Perspektiven unserer Lauftreffabteilung für das Jahr 2003?
Wir steigern bestimmt die Anzahl derer, die am wöchentlich zweimal stattfindenden Übungsabend teilnehmen, die zu unserer Abteilungsver-sammlung Kommenden vermehren sich rapide und noch mehr unserer Läuferinnen und Läufer melden sich mutig für den einen oder anderen Laufwettbewerb an! Jawohl, doch!



78532 Tuttlingen
Gartenstraße 30
Telefon (07461) 5113
Montag Ruhetag

Qualität und Frische
aus Ihrer
Metzgerei Erik
Bühler



Bahnhofstraße 83
78532 Tuttlingen
Telefon 84 30

*Klaus Hablitzel
Abteilungsleiter*



Mädchenfußball lebt trotz vieler Sorgen.

Im Sommer haben wir unsere Damen aus Personalnöten zum SV Spaichingen ziehen lassen. Unsere Mädchen jedoch wurden unter Helmut Peukert und Klaus Hablitzel weiterhin intensiv betreut. Unser Engagement beim Festival des Sports brachte zwar keine direkten Zugänge bei den Mädels, doch diese bemühten sich bei ihren Freundinnen und Klassenkameradinnen um neue Spielerinnen. Dies ist auch bitter nötig, da ein Häufchen von 12 Mädchen die C-Mannschaft des TSF bildet. Diese sind in den Rundenspielen meist um ein bis drei Jahre jünger als die Gegenspielerinnen der anderen Vereine. Es darf also nicht wundern, dass unsere Mädels sich hier nicht mit Ruhm bekleckern können. Wenn man dies so hört, muss man vor diesen den Hut ziehen. Einzig die Freude am gemeinsamen Fußballspiel und der gute Zusammenhalt und Teamgeist schweißt sie zusammen.

Hierfür haben wir auch einige kleine Aktivitäten laufen. Nach den Spielen, die samstags gegen 13:00 Uhr beendet sind, treffen wir uns nochmals zu einer geselligen Runde, bevor es nach Hause geht. Ein besonderes Schmankerl war dieses Jahr unser Ausflug nach München.

Auf dem Programm stand ein Stadtbummel auf dem Weihnachtsmarkt und dem anschließenden Besuch des Fußballspiels Bayern gegen Herta.

Der diesjährige Abschluss, der wie jedes Jahr im Schützenheim in Nendingen stattgefunden hat, kam mit seinem Fackellauf, ein paar Gesellschaftsspielen und einem Präsent an die Aktiven gut an.

Im neuen Jahr treten nun vier neue Spielerinnen in den Verein ein und ergänzen die Mannschaft in der Rückrunde. Diese hoffen wir etwas erfolgreicher als die Hinspiele zu gestalten.

K. Hablitzel



Bankteilhaber

Lassen Sie sich am wirtschaftlichen Erfolg unserer Bank beteiligen.



Mitbestimmung hat bei uns Tradition. Volksbanken und Raiffeisenbanken wurden vor nahezu 150 Jahren gegründet. Ihr Ziel: Handwerkern und Bauern aus der Region wirtschaftlich zu helfen. Heute gibt es rund 2.400 rechtlich und wirtschaftlich selbständige

Kreditgenossenschaften mit rund 14 Millionen Mitgliedern. Die Mitglieder und Kunden optimal zu fördern und zu betreuen ist die

Basis unserer Geschäftsprinzipien. Mitglied und damit Bankteilhaber kann jeder werden. Auch Sie.

Sprechen Sie mit uns darüber.



VOLKSBANK

DONAU-NECKAR

Wir machen den Weg frei

TAE-Box bei der DTB-Gala 2002

Dieses Mal sollte alles noch besser werden als beim 1. Mal: Schnellere Musik, pfiffigere Kleidung, längere Vorbereitungszeit, optimale Ausführungen, bessere Trainingszeiten. Unter diesen Voraussetzungen begannen wir unser Training Ende September. Wir sind mittlerweile schon etwas routinierter geworden durch unsere Auftritte bei der DTB-Gala im Dezember 2001 sowie beim Sportevent Mitte September. Und doch war alles ganz anders. Unsere Gruppe war auf 14 dezimiert (11 Frauen und 3 Männer), der Trainingszeitraum war nicht für alle optimal (für mich z.B.) und ... unsere Trainerin Jutta in anderen Umständen! Wie sollte das alles werden? Aber es lief wieder einmal alles optimal. Jutta konnte uns trotz langsam wachsenden Bauchs optimal vorbereiten, nach einigem hin und her fanden wir die passende Kleidung, das Musikstück von Safri Duo „Samb-Adagio“ sagte uns allen zu. Zusätzliche Trainingszeiten fanden Mittwochs unter Leitung von Rebecca statt.

Die DTB-Gala selber konnten wir zumindest in der ersten Hälfte als Zuschauer genießen. Unser endgültiges Outfit bekamen wir dann in der Pause in der Gymnasiums-sporthalle. Leider konnte unsere Trainerin dann doch nicht beim eigentlichen Auftritt aus besagten Gründen teilnehmen, aber ich glaube als Zuschauerin mußte sie mehr schwitzen. Glücklicherweise über den erfolgreichen Auftritt spendierte

uns Jutta eine Sektrunde. Einige von uns ließen den Abend noch gemütlich ausklingen im VIP-Bereich mit den anderen Sportlern.

Hiermit möchte ich mich nochmals recht herzlich bei Jutta Laudien für die Möglichkeit der Teilnahme bei der Gala bedanken.

Und auf hoffentlich noch viele DTB-Galas in der Mühlau-Sporthalle Tuttlingen.... vielleicht auch wieder einmal mit der Tae-Bo Gruppe der Tuttlinger Sportfreunde!

Dr. Eberhard Doms



Seufz, ich glaube wirklich, dass ich beim Zuschauen mehr geschwitzt habe als die Teilnehmer der Vorführung – ich war klatschnass vor

Aufregung.. und ich konnte mich kaum still an meinem Platz halten.

Das Training mit den Teilnehmern war dieses mal noch disziplinierter als letztes Mal und ich möchte allen ein riesiges Lob aussprechen – es sind alle mittlerweile richtige kleine Profis. Der Auftritt war gelungen und ich war mal wieder richtig mächtig stolz auf euch!

Eure Jutta



Unter Jennung 33
D- 78532 Tuttlingen
Tel.: 07461 9365-0
Fax : 07461 9365-40

Dieter Wolf

Ingenieurbüro für das Bauwesen

Beratende Ingenieure

- Hoch- und Brückenbau
- Tragwerksplanung (Statik)
- Bauphysik
- Gutachten
- SiGeKo
- Energieberater nach BAFA

DW@dieter-wolf.de
www.dieter-wolf.de

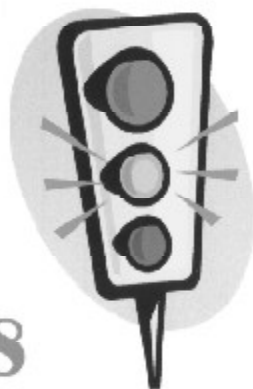
Klick

Internet: www.dieter-wolf.de

Fahrschule Sieghart Krist

Tel. 07461/77788

Oberamteistrasse 23 • 78532 Tuttlingen



TSF-Gala 2002

Wir danken den Sponsoren des Jahresabschlussballs 2002

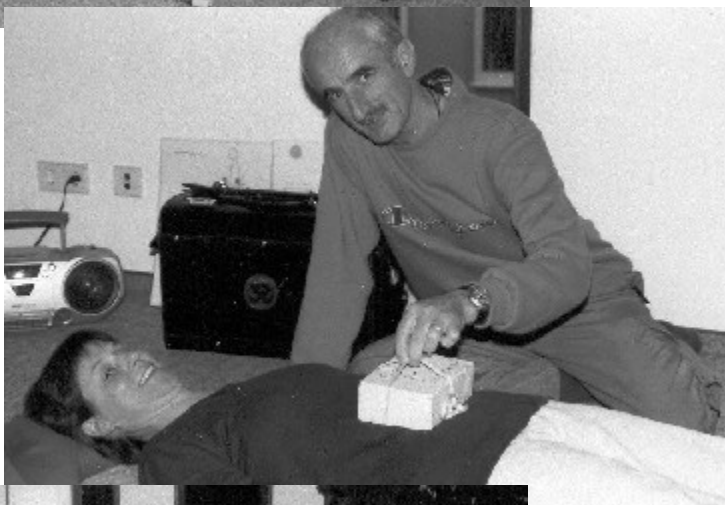
Adler Apotheke Andreas Zwick
 AOK - Tuttlingen
 Augenoptik G. Köhn
 Autohaus Leiber Emmingen
 Autohaus Max Moritz
 Autohaus Nagel
 Autohaus Riess
 Automobilcenter Faude
 Ballonsportgruppe Tuttlingen
 Blumenpanorama Hosch
 Damen- + Herrensalon Glück
 Die Wohnbau Tuttlingen
 Dr. Otto - Zahnarzt
 Elektro Hänsel
 Familien Keilbach / Hipp
 Fräs- und Zerspantechnik Peuker
 Friseur Bruno Bucher
 Friseursalon Staudacher
 Gebäudereinigung W. Vogt
 Goldwell

Haarschärf bei Belinda
 Heki Ledermoden T. Kienzle
 Helene Maier
 Hirsch Brauerei Wurmlingen
 Hutter Reiseservice
 KSK Tuttlingen
 Lackiererei Angelo Lo Giudice
 LBS Geschäftstelle Herr Bagg
 Martin Raum und Design
 Metzgerei Bold, Inh. E. Bühler
 Müller-Reisen
 Olaf Hummel
 Pizzeria Pomodoro
 Restaurant Intermezzo
 Ristorante Ilge, Fam. Dalnodar
 Sanitätshaus Hilzinger
 Sport Mattes
 Tuttlinger Sportfreunde e.V.
 Wohn-Schatz
 Zahnlabor Barth
 Zahnlabor Pauli
 Zäune und Tore, Peter Schmitt
 Zepf Zahntechnik
 Zweirad Nerz





Abschlussrunde



Zwerchfelltest



*Mandala
Betrachtung*



Heinz Pfindel
Yoga-Lehrer



Yoga: Jahresrückblick 02

Bauchatmung — der Schlüssel zum Schloss

Vielfältig wurden wir alle gewollt oder ungewollt durch politische und soziale Vorgänge strapaziert, so dass einem manchmal der **Atem** schwergelassen, wenn nicht sogar stehen geblieben ist. Für jeden stellt sich wohl die gleiche Frage, wie gehen wir mit Stresssituationen um? Welche Möglichkeiten an Ausgleich und Stressbewältigung bietet uns Yoga an?

Die Frage lautet also: wie kommen wir wieder zu einer natürlichen Atmung zurück (Bauchatmung, Vollatmung oder die 3-Stufenatmung)? Die Antwort ist nicht ganz einfach, denn hinter jeder Stresssituation verbirgt sich zwangsläufig eine Kurzatmigkeit. Die Folgen nach längerem Anhalten sind ebenso vielfältig wie schleichend — und zunächst un bemerkt, die ganze Körperchemie kommt langsam ins Ungleichgewicht. Der erste Schritt und Ansatzpunkt besteht darin, unsere eigene Atmung näher zu beobachten. Der mensch-

liche Körper wird von einem Rhythmus geleitet, und so darf man ruhig und selbstkritisch sich beobachten und fragen, wie lange ist meine Ein- und meine Ausatmung! Die Balance des inneren Gleichgewichts, wie das Beobachten und Erspüren der eigenen Atmung, verlangt Geduld und Ausdauer. Auch **Vorsicht** ist geboten, um nicht in eine **Hyperventilation** hinein zu gleiten. Schon im Frühjahrskurs experimentierten wir mit einem **3,5 kg schweren Stein** und stellten dabei fest, wie locker oder verspannt ist mein Zwerchfell!

Einige Momentaufnahmen von Yoga-Haltungen mögen uns zeigen wie das innere das äußere Gleichgewicht bedingt, wie die Meridiane positiv beeinflusst werden. Der „Baum“ ist dafür eine gute Übung. Auch andere Yogahaltungen oder Mandala-Meditationen sind förderlich.

Gemütliche Abschlussabende sorgen vor allem durch interessante Unterhaltungen und leibliches Wohl für einen zufriedenen Ausklang. Ich freue mich schon wieder auf den neuen Kurs. Ich wünsche nachträglich allen T S F - Freundinnen/de ein gesundes und ein erfolgreiches sportliches Jahr.

PS. Die Yogakurse beginnen am 12. Februar 2003 zu den gleichen Zeiten.

Heinz Pfindel
Yogalehrer

Der neue Pajero

Nicht nur für Abenteurer

3 JAHRE
GARANTIE
bis 100.000 km

Das Erfolgsrezept gegen
Langeweile: Der neue
Mitsubishi Pajero!



Autohaus

Mitsubishi-
Vertragshändler

LEIBER

Carl-Benz-Straße 3 · 78576 Emmingen · Tel. 0 74 65 / 16 24 · Fax 0 74 65 / 20 57

• Kfz-Reparaturen

• Autovermietung

• Neuwagen

• komplette

• Gebrauchtwagen

Unfallschadensabwicklung



Wir begrüßen unsere neuen Mitglieder!

Aicher, Monika	Jeschke, Maria	Schwende, Dorothee
Arp, Marina	Junt, Daniela	Siriporn, Lukkana
Bacher, Jule	Lüstermann, Monika	Stöhr, Sonja
Binder, Kathrin	Karle, Lia	Störk, Karin
Binder, Rebecca	Knittel, Philipp	Straub, Hugo
Boll, Sabrina	Kreiner, Christel	Tündike, Dominik
Breinlinger, Susanne	Kreiner, Kurt	Tündike, Sabo
Buhl, Elisabeth	Kreiner, Max	Utz, Jeanette
Christel, Justin	Kreiner, Miriam	Voss, Rene
Christel, Philipp	Lebherz, Susanne	Wax, Alwin
Dürr, Iris	Lettau, Manuela	Witzemann, Birgit
Eberhart, Rebecca	Lutz, Ingrid	Witzemann, Walter
Erdmann, Gerd	Marschallek, Karin	
Estela, Sabo	Meng, Maria	
Haller, Claus	Mink, Oskar	
Haug, Andreas	Mühleisen, Wolfram	
Haug, Hildegard	Pieczyk, Rafael	
Horak, Jaqueline	Schaufler, Olga	
Horak, Jennifer	Schmid, Aline	
Hörtner, Theresia	Schnell, Josef A.	



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag!

40 Heike Biehler	22.02.1963	60 Helga Krichel	15.12.1942
40 Gudrun Heilmann	10.02.1963	60 Franz Ladurner	16.11.1942
40 Ilona Hilzinger	17.02.1963	65 Ursula Mezger	27.01.1938
40 Antonio Liberati	30.11.1962	75 Andreas Haug	27.01.1928
40 Christine Mekelburg	22.11.1962	80 Hildegard Hilzinger	24.12.1922
40 D. Pannenberg-Lederer	17.12.1962		
40 Alwin Wax	28.12.1962		
40 Betina Wohlhüter	14.12.1962		
50 Stefan Bacher	24.12.1952		
50 Norbert Blohmke	15.01.1953		
50 Robert Diener	14.02.1953		
50 Jürgen Hänsel	05.01.1953		
50 Sonja Kusnik	11.01.1953		
60 Gert Hofmann	11.11.1942		



MANZ EDELSTAHL GMBH
Speziallager rost- und säurebeständiger Stähle
Edelstahlrohre

Rudolf Manz Edelstahl GmbH

Ehrenbergstraße 45 – 47 · 78532 Tuttlingen/Württemberg
Telefon (07461) 9601-0 · Telefax (07461) 9601-25





Thomas Storz
Abteilungsleiter



Jugendarbeit bei den Speedskatern, unsere Kids haben das Wort:

Endlich ist Samstag! Heute geht es zum Inline-Hallentraining. Wir Kids, im Alter von ca. 5 – 12 Jahren, ein paar Teilnehmer vom Inline-Lauftreff und natürlich die Spitzenläufer werden da sein. Im Sommer findet das Training im Freien statt, während der Wintermonate treffen wir uns in der Stadionhalle. Ausgerüstet mit Schützer, Helm und Skates sind wir um 12.00 in der Halle und warten ungeduldig bis es losgeht.

Unser Trainer nimmt uns für die nächsten 2-3 Stunden tüchtig ran und manchmal geht es sehr turbulent zu, wenn 20 – 30 Skater durch die Halle „flitzen“. Mit Techniktraining, Sprints, Rundenläufen und vielen verschiedenen Spielen werden wir ideal auf die kommende Rennsaison vorbereitet. Nach den Osterferien erwarten uns wieder mehrere Wettkämpfe, wie z. B. der Baden-Württemberg-Inline-Cup oder Einzelveranstaltungen. Bereits im letzten Sommer, unserer er-

sten Rennsaison, waren wir beim BA-WÜ-Inline-Cup und anderen Wettkämpfen dabei. Es war vor jedem Rennen immer ganz schön aufregend und spannend für uns, auch wenn mal ein Sturz dazwischen kam, das Wetter nicht so mitspielte (Regen) oder wir einfach nicht ganz so schnell waren, machten uns die Wettkämpfe immer großen Spaß.

Uns gefiel es auch, dass wir Kontakt zu anderen Rennkids hatten und wir uns dann nach ein paar Wochen bei dem einen oder anderen Rennen wieder treffen konnten. Außerdem war bei jeder Veranstaltung immer ein großes Rahmenprogramm, mit Spielen, Verkaufsständen, Verlosungen oder Livemusik. Bei unseren letztjährigen Rennen in Rastatt, Buchen, Sigmaringen, Singen, Gottmadingen und Schwenningen erreichten wir super Gesamtplätze, sodass einige von uns sogar die Aufnahme in den BA-WÜ-E-Kader schafften.

Wir freuen uns nun auf die kommende Saison, damit wir unseren „Großen“ (Matthias, Jonathan und Julia Geiger) nacheifern können, um Spitzenplätze zu erreichen.

Bild links: Lisa Somnitz und Vivian Schöttle beim total verregneten BA-WÜ Inline Cup in Sigmaringen

Wer bei Fahrrädern (nicht)

durchblickt

kommt am besten zu uns.



Und wer beim Fahrradkauf richtig sparen will

kommt sowieso!



**Ob Party, Fete oder
Disco - wir machen zu
allen ein „schönes
Gesicht“**

Den Super-Haarschnitt. Die
topmodische Frisur. Das
starke Make up. Und los gehts

**Damen- u. Herren-Friseur
Kosmetik**

STAUDACHER

Wilhelmstraße 37/Ecke Salzstraße • 78532 Tuttingen

Tel. (0 74 61) 32 56 • Wir bedienen Sie auch ohne Voranmeldung

Vorstandschafft

1. Vorsitzender: Olaf Hummel,

Königstraße 55, Tuttlingen,

Tel. 07461-9 35 00 Fax 07461-9 35 08

2. Vorsitzender: Thomas Höll,

Illtisweg 18, Tuttlingen,

Tel. 07461-9102469 Fax 07461-9102469

Geschäftsführer: Wolfgang Erb,

Burgstrasse 48, Wurmelingen,

Tel. 07461-14993 Fax 07575-20 65 1

Schriftführerin: Evelyn Hänsel,

Fürstensteinweg 15, Tuttlingen,

Tel. 07461-780890 Fax 07461-73 89 1

Veranstaltungsref.: Rolf Brohammer,

Grundweg 6, Nendingen,

Tel. 07461-7 61 66 Fax 07461-96 82 35

Mitgliederreferentin: Bärbel Tapal,

Hegastraße 1, Tuttlingen,

Tel. 07461-7 942 7 Fax 07461-16 31 38

Kassierer: Dieter Keilbach,

Eugenstraße 25, Nendingen,

Tel. 07461-9657710 Fax 07461-9657720

Beisitzer: Edgar Nerz,

Ludwigstaler Straße 7, Tuttlingen,

Tel. 07461-96 000 Fax 07461-96 021

Erweiterte Vorstandschafft

Herrenfußball: Jovan Dobos

Rumpelstilzchenweg 7, Tuttlingen,

Tel. 07461-13 41 5

Mädchenfußball:

Klaus Hablitzel

Brucknerweg 3, Immendingen,

Tel. 07462 - 92 44 29

Badminton: Georg Hellmann

Nelkenstraße 38, Tuttlingen,

Tel. 07461-7 72 74

Erweiterte Vorstandschafft

Gymnastik: Susanne Huber

Schneewittchenweg 8, Tuttlingen,

Tel. 07461-75 28 2

Lauftreff: Gabi Gützkow

Paul-Ehrlich-Weg 22, Tuttlingen,

Tel. 07461-16 51 39

Inline Skating: Thomas Storz

Am Ochsenkeller 8, Kolbingen,

Tel. 07463-99 03 48 Fax 07463-990349

Gesundheitssport: Elke Beiswenger

Balinger Str. 29, Tuttlingen,

Tel. 07461-77 95 3

Ausschuß

Peter Hauser,

Eßlinger Straße 29, TUT-Möhringen,

Tel. 07462-78 64

Marlene Kröll,

Kaiserstraße 26, Tuttlingen,

Tel. 07461-78 59 1

Jutta Laudien,

Goldersbergstraße 10, Balingen,

Tel. 07433 -27 55 77

Ralf Martin,

Hattinger Weg 8, Tuttlingen,

Tel. 07461-93 67 19

Silvia Noecker,

Kraftsteinweg 3, Tuttlingen,

Tel. 07461- 45 60

Heinz Pfindel,

Rosenweg 15, Mühlheim,

Tel. 07463- 59 26

Alois Schöndienst,

Faulenbachstr. 5, Wurmelingen,

Tel. 07461-16 53 79

Claudia Steckeler,

Fuchslochstraße 7, Tuttlingen,

Tel. 07461- 35 06

Gisela Waizenegger,

Berliner Ring 15, Tuttlingen,

Tel. 07461-1 25 18

Trainingszeiten (siehe auch www.tsftut.de)

Fußball:

April-Oktober	Donnerstag	20.00-21.30 Uhr	Umläufe
November-März	Donnerstag	20.15-22.00 Uhr	Gymnasiumhalle
Abteilungsleiter:	Jovan Dobos , Rumpelstilzchenweg 7, Tut, Tel. 07461-13 41 5		

Badminton:

	Montag	19.00-22.00 Uhr	Mühlau-Sporthalle
	Mittwoch	19.00-22.00 Uhr	Kreissporthalle
Abteilungsleiter:	Georg Hellmann , Nelkenstraße 38, Tuttlingen, Tel. 07461-7 72 74		
Jugend Anfänger	Dienstag	17.15-18.00 Uhr	Holderstöckle
Jugend Fortgeschr.	Dienstag	18.00-19.00 Uhr	Holderstöckle
Übungsleiter:	Arved Pietsch , Brucknerweg 12, Tuttlingen, Tel. 07461-7 35 82		
	Heinz Speck , Hauptstr. 37, Immendingen, Tel. 07462-514		

Aerobic:

	Donnerstag	20.00-21.00 Uhr	Holderstöckle-Turnhalle
	(siehe auch Kinderturnen: Aerobic für Kinder)		
Abteilungsleiterin:	Susanne Huber , Schneewittchenweg 8, TUT, Tel. 07461-7 52 82		

Funktionsgymnastik:

April-August	Mittwoch	19.15-20.15 Uhr	Schildrain-Turnhalle
September-März	Mittwoch	19.30-20.30 Uhr	Schildrain-Turnhalle
Übungsleiterin:	Gerlinde Störkle, Helga Krichel		

Mädchenfußball:

April-Oktober	Mo, Do	17.30-19.00 Uhr	Umläufe
November-März	Donnerstag	18.00-20.00 Uhr	Holderstöckle
Übungsleiter:	Helmut Peuker , Wagenstraße 21, TUT, Tel. 07461- 79 202		

Lauffreß:

	Dienstag	19.00-20.00 Uhr	Umläufe Oktober-März
	Dienstag	19.00-20.00 Uhr	Hardt April-September
	Freitag	19.00-20.00 Uhr	Umläufe Januar-Dezember
Abteilungsleiterin:	Gabi Gützkow , Paul-Ehrlich-Weg 22, TUT, Tel. 07461- 16 51 39		

Walking:

	Montag	19.15 Uhr	Umläufe
	Donnerstag	9.00 Uhr	Umläufe
Übungsleiter (Mo):	Peter Hauser , Eßlinger Straße 29, Möhringen, Tel. 07462-78 64		
Übungsleiterin (Do):	Irmgard Weber , Stoßbühlstr. 2, Möhringen, Tel. 07462-15 66		

Yoga:

	Mittwoch	17.30-19.00 Uhr + 19.15-20.45 Uhr, St. Josef
Yoga-Lehrer:	Heinz Pfindel , Rosenweg 15, Mühlheim, Tel. 07463- 59 26	

Kinderturnen:

	Donnerstag	17.00-17.45 Uhr	4-7 Jahre Holderstöckle-Turnhalle
	Donnerstag	17.45-18.30 Uhr	Aerobic für Kinder (ab 8 Jahre)
			Holderstöckle-Turnhalle
Übungsleiterin:	Gisela Waizenegger , Berliner Ring 15, Tuttlingen, Tel. 1 25 18		

Jazztanz:

	Dienstag	20.00-21.00 Uhr	Schildrain-Turnhalle
Übungsleiterin:	Conny Tolk , Tuttlingen, Tel. 07461-16 07 87		

Trainingszeiten (siehe auch www.tsftut.de)

Tae-Box: Montag 19.30-20.30 Uhr Mühlau-Sporthalle
 Übungsleiterin: **Rebecca Martin**, Mohlstraße 108, Tuttlingen, Tel. 07461- 41 80

Inline Skating:

Inlinetreff Montag 18.00-19.30 Uhr Nordbahnhof (im Frühjahr 2003)
 Übungsleiter: **Karl Burth**, Hangstraße 6, Mühlheim, Tel. 07463-5282
 Training Donnerstag 18.00-20.00 Uhr Sport Mattes (im Frühjahr 2003)
 Wintertraining Samstag 12.00-15.00 Uhr Stadionsporthalle
 Trainer: **Thomas Storz**, Am Ochsenkeller 6, Kolbingen, Tel.07463- 99 03 48

Senioren sport: Montag 9.30-10.30 Uhr Haus der Senioren
 Übungsleiterin: **Helga Krichel**

Herz- Kreislauftaining: Mittwoch 9.30-10.30 Uhr Übungsraum bei Dollansky,
 Friedrichstr. 18 (Wisa-Gebäude)
 Übungsleiterin: **Iris Dürr**

Herz- Diabetikersport: Donnerstag 18.45-20.00 Uhr Schildrain-Turnhalle
 Übungsleiterin: **Elke Beiswenger**

Sport nach Schlaganfall: Freitag 9.30-10.30 Uhr Haus der Senioren
 Übungsleiterin: **Jutta Strobel**

Nordic Walking A: Übungsleiterin: **Elke Beiswenger**, 07461-77 95 3
 April-Oktober Dienstag 18.30-20.00 Uhr TreffPkt. Pizzeria Luigi, Balingen Str.
 November-März Samstag 14.00-15.30 Uhr TreffPkt. Pizzeria Luigi, Balingen Str.
A = weniger geübte Teilnehmer

Nordic Walking B: Übungsleiterin: **Elke Beiswenger**, 07461-77 95 3
 April-Oktober Montag 19.00-20.30 Uhr TreffPkt. Pizzeria Luigi, Balingen Str.
 November-März Samstag 14.00-15.30 Uhr TreffPkt. Pizzeria Luigi, Balingen Str.
B = fortgeschrittene Teilnehmer
 (A+B) Bitte um Voranmeldung wegen den Stöcken!

Mitgliedsbeiträge

Kinder und Jugendliche	Euro 25,-	Aufnahmegebühr	
zwei und mehr Jugendliche	Euro 30,-	Erwachsene	Euro 10,-
Erwachsene	Euro 50,-	Jugendliche	Euro —.-
Familienbeitrag	Euro 70,-		
Mitglieder über 60 Jahre	Euro 30,-	Alle Mitglieder über 21 Jahre zahlen Erwachsenenbeitrag, wenn nicht bis Ende Januar ein Ausbildungsnachweis vorgelegt worden ist. Rückerstattungen sind nicht möglich.	
Ehepaare über 60 Jahre	Euro 50,-		

Ab Eintrittsdatum Juli, $\frac{1}{12}$ des Jahresbeitrags pro Monat.

Kündigungen sind nur zum Jahresende möglich.



Beitrittserklärung oder Änderungsmitteilung

Name, Vorname Geburtstag

Anschrift

Telefon Beruf

E-Mail-Adresse

Aktiv in Abteilung (Nr.)

Herrenfußball = 1, Badminton = 2, Aerobic = 3, Damenfußball = 4,
Lauftreff = 5, Funktionsgymnastik = 6, Kinderturnen = 7,
Mädchenfußball = 8, Yoga = 9, Walking = 10, Jazztanz = 11,
Tae-Box = 12, Inline Skating = 13, Nordic Walking = 14,
Herz-Kreislauf = 15, Herz-/Diabetessport = 16,
Nach Schlaganfall = 17, Seniorensport = 18

Weitere Personen beim Familienbeitrag:

Vorname: Geburtstag: Abt-Nr: Beruf:

.....
.....
.....
.....
.....

Einzugsermächtigung für den Jahresbeitrag

Bankname: Anschrift:

BLZ: Konto-Nr.:

Abweichender Kontoinhaber:

Datum:

(Unterschrift Mitgliedschaft)

(Unterschrift Bankeinzug)